

Aktionstage des inklusiven Mädchentreffs

Projekthalt

Das EvHi – Ev. Kinder- und Jugendzentrum Hiltrup - bietet im Rahmen der offenen Kinder- und Jugendarbeit jungen Menschen verschiedene Möglichkeiten, ihre Freizeit an diesem Ort zu verbringen. Ein Angebot ist ein inklusiver Mädchentreff, der vor einem Jahr entstanden ist. Mit zwei Aktionstagen im Rahmen des inklusiven Mädchentreffs soll in Hiltrup ein sichtbares Zeichen für Inklusion gesetzt und zugleich der inklusive Mädchentreff gestärkt werden. Der erste Aktionstag steht unter dem Motto „Meine Welt – Deine Welt – andere Lebenswelten erkunden und die Perspektive wechseln“. Vorgesehen sind verschiedene Aktionen, so u.a. ein Parcours, durch den Menschen mit einer Augenbinde geführt werden oder den sie im Rollstuhl durchfahren können sowie kurze Rollenspiele, die das Erleben von Gefühlen vermitteln. Beim zweiten Aktionstag mit dem Motto „Gemeinsam sind wir bunt – kreative Mädchen mit und ohne Handicap“ soll ein inklusives Mädchen-Kunstwerk für eine große Wand in dem Kinder- und Jugendzentrum EvHi entstehen. Dieser Aktionstag ist von der Ideensammlung bis zur Umsetzung partizipativ angelegt. Das Kunstwerk wird unter Anleitung des Graffiti-Künstlers Tobias Zumloh erstellt und verbleibt anschließend als Zeichen gelebter Partizipation im EvHi. Beide Aktionstage richten sich an alle interessierten Mädchen mit und ohne Behinderung. Die geplanten Aktionstage werden in der Presse und in den sozialen Medien veröffentlicht, das soll dazu beitragen, auf Benachteiligungen hinzuweisen und den Wunsch nach mehr Verbundenheit sichtbar zu machen.

Antragstellende / ggf. weitere Beteiligte

Ev. Kinder- und Jugendzentrum Hiltrup

Finanzierung

beantragte Förderung: 2.200 €

Es entstehen Kosten für Material für den Parcours, für den Graffiti-Künstler (Honorar- und Fahrtkosten), für Assistenzkräfte und für Material.

Bewertung

Das Projekt trägt dazu bei, Mädchen mit Behinderung zu stärken, ihre Fähigkeiten und Ressourcen sichtbar zu machen und ihnen Teilhabe zu ermöglichen. Zugleich erhalten Mädchen ohne Behinderung einen Einblick in das Leben mit einer Behinderung. Die beiden Aktionstage leisten somit auch einen Beitrag zur Bewusstseinsbildung im Sinne der UN-Behindertenrechtskonvention und machen Inklusion in Hiltrup konkret erlebbar.

Der Kostenplan ist nachvollziehbar.

Förderempfehlung des Beirates am 07.04.2026

Der Beirat schlägt vor, das Projekt in Höhe von 2.200 € zu fördern.